



Schnappschuss aus dem Doppelsitzer auf die von Rolf Wagner geflogene LS 4.

Foto: Philipp Helwig

# Im Gleitflug Kilometer gesammelt

Segelflieger des Aero-Clubs stellen vier Vizemeister in der Landeswertung – Akaflieg und DLR auf Mittelplätzen

Wieder auf Rang vier in der gerade ausgeklungenen Flugsaison reihte sich das 28 Piloten und Pilotinnen umfassende Überlandflugteam der Segelfluggruppe des Aero-Clubs in der Landeswertung ein.

Genau 67.863 Kilometer legten die Segelflieger im Rahmen der deutschen Meisterschaft im Streckensegelflug (DMSt) zurück. Insgesamt nahmen landesweit 59 Vereine teil. Gewertet werden Flüge in der Zeit vom 1. März bis 30. September.

Christoph Nacke, Rolf Wagner, das Clubklassen- und das Junioren-team des Aero-Clubs errangen jeweils Vizemeistertitel bei dieser in allen Bundesländern ausgeflogene dezentralen Meisterschaft. Die drei punkthöchsten Flüge aller Teilnehmer gehen in die Einzelwertung der Klassen ein.

Die bis zu neun Stunden dauernden Flüge werden mit einem Satellitennavigationssystem (Logger) aufgezeichnet und für den Vereinsauswerter gespeichert. Den Silberrang in der 307 Teilnehmer starken Clubklasse (ältere Kunststoffsegelflugzeuge mit 15 Metern Spannweite) nahm Christoph Nacke vom Aero-Club

## Deutsche Meisterschaften im Streckensegelflug

Platzierungen der besten Mannschaften der Region

	Niedersachsen-Wertung	Bundes-Wertung	geflogene Kilometer
Luftsportverein Burgdorf	Rang 1	Rang 3	119 093 km
Aero-Club Braunschweig	Rang 4	Rang 19	67 863 km
Akaflieg Braunschweig	Rang 20	Rang 153	15 807 km
Fluggruppe DLR	Rang 24	Rang 185	13 938 km

Grafik: J. Runo

Quelle: Deutscher Aero Club e.V.

ein. Der Weltmeister der Junioren, erreichte mit seinen drei besten Flügen insgesamt 1677 Kilometer.

### Clubklassen-Trio lässt nur einem Verein den Vortritt

Für die jeweils drei Piloten umfassende Teamwertung dieser Klasse kamen noch Hayung Becker mit einem Cirrus und Rolf Wagner mit einer LS 4 hinzu. Die 1653 Kilometer dieser drei Segelflieger reichten in diesem 139 Teams umfassendem Klassement ebenfalls zum Gewinn der Vizemeisterschaft.

Die zweite Mannschaft des Aero-

Clubs erflieg mit Carsten Pohl, Markus Schmied und Heiko Braden mit 1513 Kilometern Rang neun. In der Einzelwertung der Junioren lagen die Aero-Club-Piloten Martin Hillebrandt (LS 1), Nicolas Seidl (LS 1) und Sebastian Müller (ASW 19) auf den Plätzen vier, neun und zehn.

Die Standardklasse zeichnet sich im Gegensatz zur Clubklasse durch neuere Segelflugzeuge mit derselben Spannweite, aber mit jederzeit abwerfbarem Wasserballast zur Verbesserung der Gleitleistungen, aus. Dort erflieg Rolf Wagner, der Landesmeister 2003 und 2004, mit 1670 Kilometern, wieder auf einer LS 4a

den Vizemeistertitel im Feld der 206 Kontrahenten. Volkmar Adam von der Fluggruppe der DLR folgt mit 1595 Kilometern als Fünfter und Stefan Ronig von der Akaflieg rundet das gute Abschneiden der Braunschweiger Standardklasse-Piloten mit 1572 Streckenkilometern auf Position sechs ebenfalls mit einer ASW 24 ab.

In der Teamwertung (74 Mannschaften) landet der Aero-Club mit Wagner, Stefan Faulhaber (ASW 28) und Gunter Storz (ebenfalls ASW 28) mit 1662 Kilometern auf Position vier. Die Akaflieg erreicht mit Ronig, Konrad Bärzfuss und Ralf Trost mit 1570 Kilometern den neunten Rang.

### Junioren-Mannschaft landet auf dem zweiten Platz

Die glänzende Nachwuchsarbeit belegen die Ränge fünf, sechs, sieben und zehn im Juniorenfeld durch Stefan Faulhaber, Sebastian Müller, Konrad Bärzfuss und Heiko Braden. Dies Team des Aero-Clubs landete nach 1479 Kilometern als Landesvizemeister. Im Feld der 50 Pilotinnen wurde Lisa Radespiel (Aero-Club) 13. mit 820 Flugkilometern. R.W.